

## Jesus heilt

Wenn man die Geschichten der vier Evangelisten liest, in denen sie über die Heilungen von Menschen durch Jesus berichten, dann wirken diese fast wie Märchen. Nicht ohne Grund werden sie auch als „Heilungswunder“ bezeichnet.

In erster Linie dienen sie zur Verdeutlichung, dass der Glaube an Gott vieles möglich machen kann. Jesus macht in diesen Geschichten immer wieder deutlich, dass nicht er der „Wunderheiler“ ist, sondern dass vielmehr Gott hinter den Heilungen steht. Das war natürlich für die Menschen schwer zu verstehen. Matthäus beschreibt dies so:

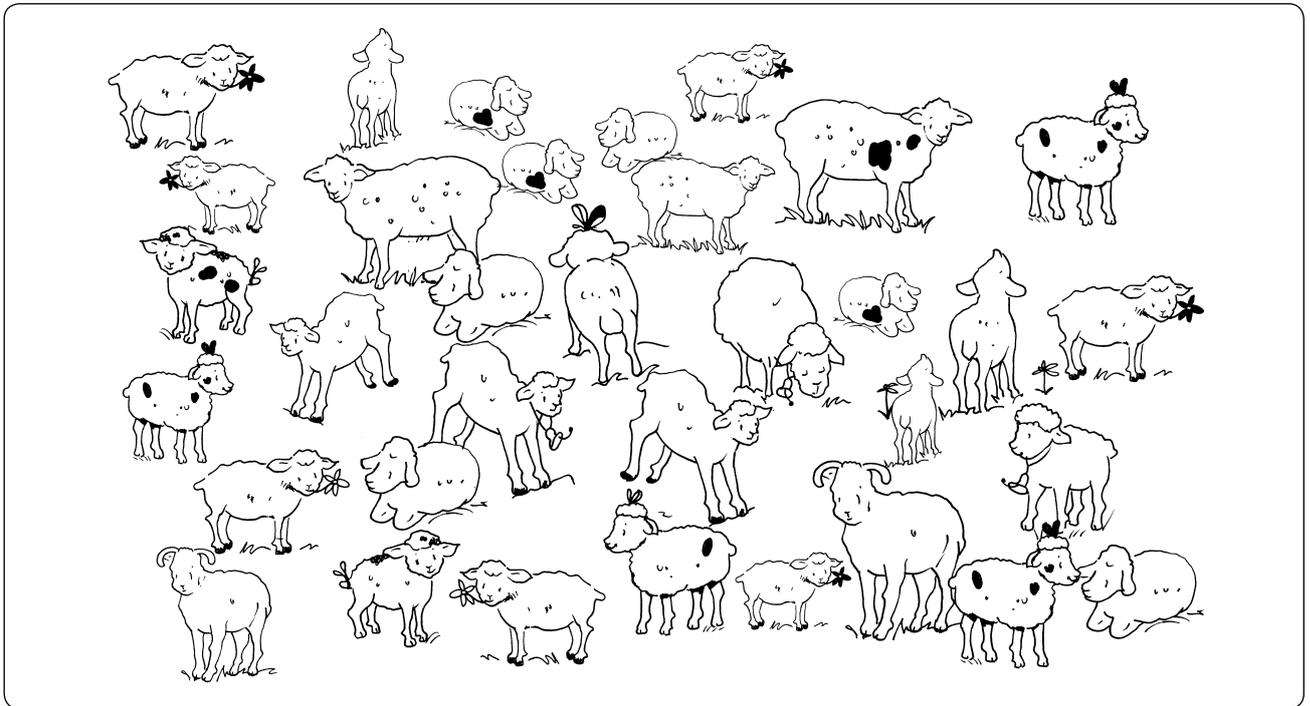
Und er zog umher in ganz Galiläa, lehrte in ihren Synagogen und predigte das Evangelium von dem Reich und heilte alle Krankheiten und alle Gebrechen im Volk. Und die Kunde von ihm erscholl durch ganz Syrien. Und sie brachten zu ihm alle Kranken, mit mancherlei Leiden und Qualen behaftet, Besessene, Mondsüchtige und Gelähmte; und er machte sie gesund. Und es folgte ihm eine große Menge aus Galiläa, aus den Zehn Städten, aus Jerusalem, aus Judäa und von jenseits des Jordans.

Matthäus 4,23–25



## Alle gehören dazu

- Schau dir das Bild an. Findest du die drei Schafe, die eine Glocke um den Hals tragen? Male sie braun an.



- Arbeite mit einem Partner. Jeder schreibt Stichworte auf. Anschließend tauscht ihr eure Arbeitsblätter, lest und ergänzt. Danach besprecht ihre eure Antworten mit einem weiteren Paar.

Wie fühlen sich wohl die Schafe mit der Glocke?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wie fühlen sich wohl die Schafe ohne Glocke?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

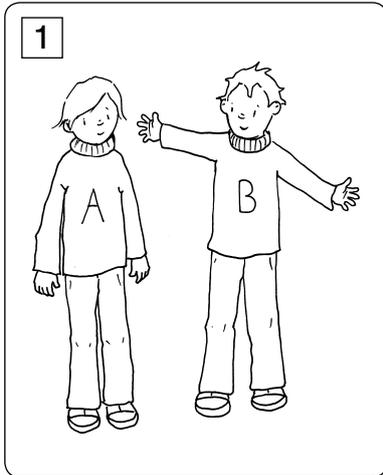
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- ◆ Überlegt euch zu zweit ein Gespräch zwischen zwei Schafen und präsentiert es in der Klasse.

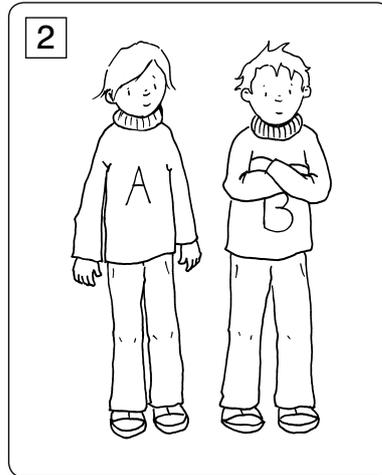
## Standbilder

- Suche dir einen Partner.  
 Stellt die verschiedenen Positionen nach.  
 Jeder ist abwechselnd einmal A und einmal B.  
 Wie fühlt es sich an? Schreibt danach zu jeder Figur ein passendes Adjektiv.



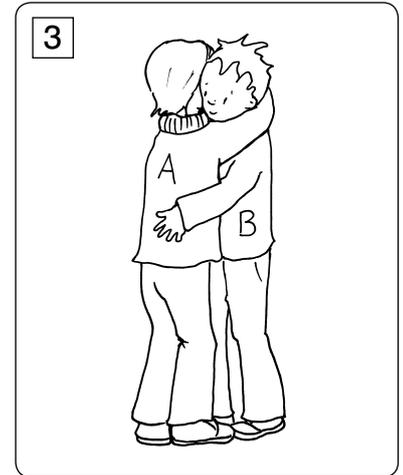
A: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_



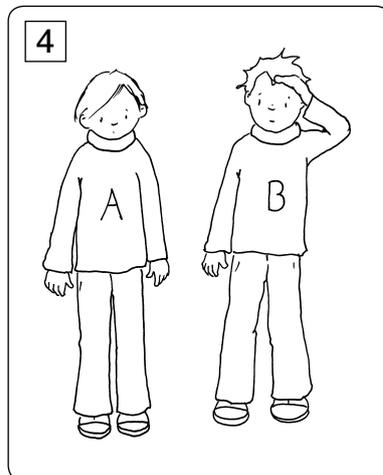
A: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_



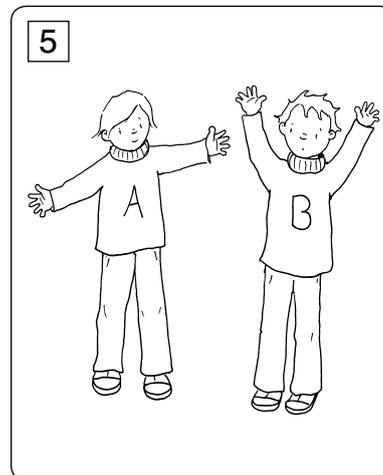
A: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_



A: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_



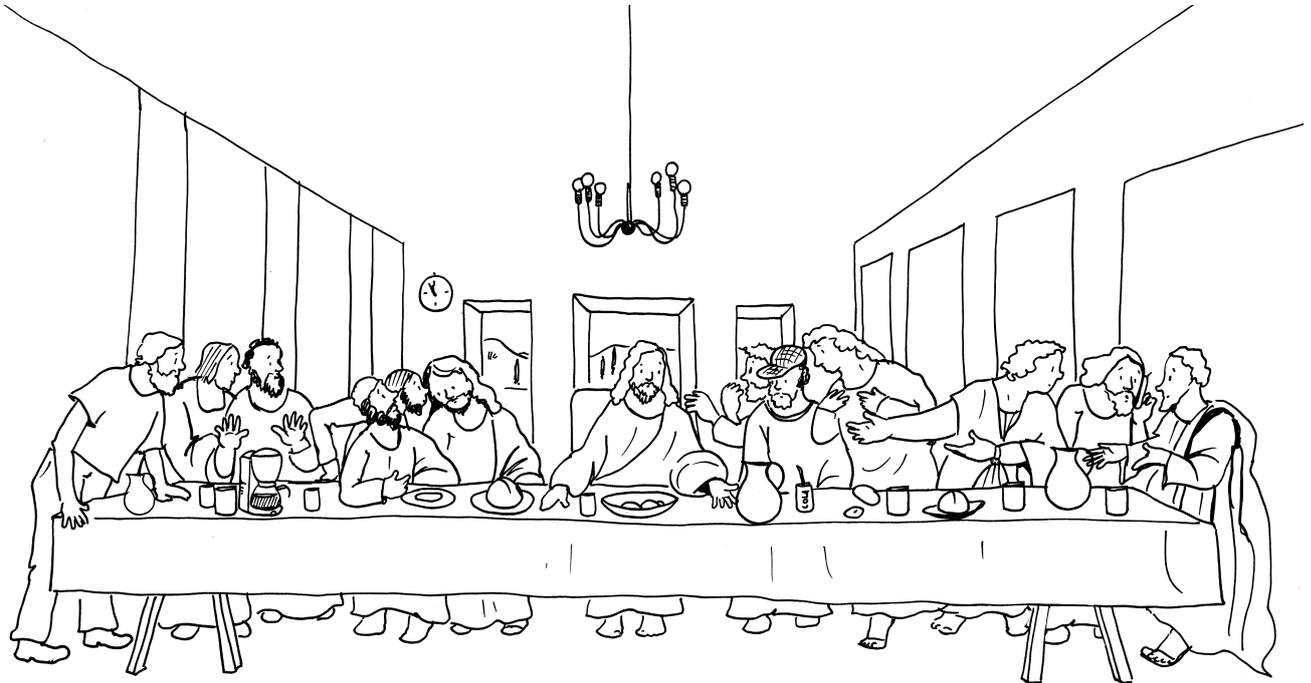
A: \_\_\_\_\_

B: \_\_\_\_\_

- Überlege dir mit einem Partner, wie man die Geschichte vom verlorenen Sohn in Standbildern darstellen kann. Übt euer Spiel.  
 Präsentiert es in der Klasse.

## Das letzte Abendmahl

- Sieh dir das Bild genau an.  
Findest du die acht Dinge, die es zur Zeit Jesu noch nicht gab? Kreise sie ein.



- Kreuze die Aussagen an, die zum Bild passen.

	stimmt	stimmt nicht
Jesus feiert mit seinen Jüngern das Abendmahl.		
Am Abendmahl nehmen zehn Jünger teil.		
Beim Abendmahl wird nur gebetet.		
Die Jünger hören Jesus zu.		
Zum Abendessen gibt es Hamburger und Pizza.		
Jesus teilt mit den Jüngern Wein und Brot.		
Beim Abendmahl tanzt Jesus mit seinen Jüngern.		

- ◆ Überlege, worüber Jesus mit seinen Jüngern gesprochen haben könnte.  
Denke dir mit einem Partner ein Gespräch aus, übt es für ein Vorspiel  
und führt es dann vor der Klasse vor.